

AMEOS als Partner

AMEOS als Partner

Einleitung



Dr. Axel Paeger, Gründer und Vorsitzender des Vorstandes der AMEOS Gruppe

Die AMEOS Gruppe hat sich seit 2002 zu einer festen Grösse auf dem deutschsprachigen Gesundheitsmarkt entwickelt. Wir gestalten die Gesundheitsversorgung für die Menschen in Deutschland, Österreich und der Schweiz massgeblich mit.

Modernes Krankenhausmanagement braucht neue, aussergewöhnliche Ansätze und den Mut zur Veränderung, denn für viele Einrichtungen stellt sich immer wieder die Frage, wie mit den heutigen Herausforderungen umzugehen ist. Als eine Lösung zählt die Bereitstellung von Investitionsmitteln für die Weiterentwicklung.

AMEOS zeigt, wie es anders geht: Wir verändern die traditionellen Strukturen in Gesundheitseinrichtungen und investieren, um eine bedarfsorientierte Versorgung zu sichern. Damit übernehmen wir nicht nur Verantwortung für jährlich mehr als eine halbe Million Hilfe suchende Menschen, sondern auch für die Mitarbeitenden, die bei AMEOS einen zukunftssicheren und modernen Arbeitsplatz finden.

"Wir arbeiten für Ihre Gesundheit" lautet unsere Mission – dieser Auftrag verbindet sämtliche Berufsgruppen und spornt uns jeden Tag aufs Neue an. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft von AMEOS – und damit die Zukunft einer leistungsfähigen Gesundheitsversorgung.

In den **über 100 Einrichtungen** und mehr als **50 Standorten** stehen rund **10.900 Betten bzw. Behandlungsplätze** zur Verfügung. AMEOS beschäftigt in seinen Krankenhäusern, Poliklinika, Reha-, Pflege- sowie Eingliederungseinrichtungen mehr als **18.300 Mitarbeitende**.



Inhaltsverzeichnis

Wir arbeiten für Ihre Gesundheit Mission, Vision, Werte	4
Unser Weg	6
Unsere Regionen & Standorte	8
AMEOS Nord	10
AMEOS Ost	
AMEOS Süd	
Integrationsbeispiele	
Digitalisierung & Vernetzung	28
Partnerschaft & Prozesse	30
Unternehmensleitung	34

Impressui

Herausgeber: AMEOS Gruppe, Bahnhofplatz 14, 8021 Zürich, Tel. +41 (0)44 567 83 66, Fax +41 (0)44 567 83 29, info@ameos.ch

2 | Einleitung

Die AMEOS Gruppe

Wir arbeiten für Ihre Gesundheit ...

... lautet die Mission für rund 18.000 Mitarbeitende der AMEOS Gruppe. Sie zählt zu den wichtigen Gesundheitsversorgern im deutschsprachigen Raum.

Die AMEOS Gruppe sichert den Erhalt und die Weiterentwicklung von Krankenhäusern und anderen Gesundheitseinrichtungen. Sie steht damit für bedarfsgerechte Versorgung – auch in ländlichen Gebieten. Die Krankenhäuser, Poliklinika, Reha-, Pflege- und Eingliederungseinrichtungen leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur medizinischen und pflegerischen Versorgung in den AMEOS Regionen.

Bei AMEOS sind Leben und Gesundheit in guten Händen. Wichtige Kompetenzen werden gruppenweit und regional gebündelt. Davon profitieren die Mitarbeitenden an den Standorten, die sich auf ihre medizinischen und pflegerischen Aufgaben konzentrieren können. Denn das gemeinsame Ziel ist es, neue Massstäbe in Medizin und Pflege zu setzen.

AMEOS ist Ihr Gesundheitsversorger

Wir stehen für Qualität. Wir sind Taktgeber. Wir wachsen erfolgreich. Ausdruck der Unternehmensphilosophie ist das Aufbrechen von regulierten, traditionellen Krankenhausstrukturen – dadurch entstehen wettbewerbsfähige Gesundheitszentren.

AMEOS investiert in die Schaffung und Weiterentwicklung notwendiger Gesundheitsangebote an ihren Standorten. Aufgrund der vertrauten Kooperation mit umliegenden AMEOS Standorten gelingt eine hochwertige Gesundheitsversorgung aus einer Hand. Die enge Zusammenarbeit mit regionalen Entscheidungstragenden aus der Wirtschaft und Politik ist ein weiterer wesentlicher Erfolgsfaktor.



Wir verstehen Qualität als einen aktiven und kontinuierlichen Prozess. Damit erreichen wir ein Höchstmass an Sicherheit und Qualität, für eine bestmögliche Versorgung. Motivierte Mitarbeitende sind dafür die Voraussetzung. AMEOS sichert ihren Fachkräftebedarf über die vielfältigen Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebote

ihrer Institute. Ein Netz von Lehrkrankenhäusern für Medizin und Pflege garantiert zusätzlich den Austausch und die Teilhabe am medizinischen Fortschritt.



in jeder Hinsicht, mit Qualität und Ideen für eine bestmögliche Versorgung



leben und erleben mit Herz und Verstand



gemeinsam besser werden, anpacken und verantwortlich handeln



Entwicklungen und Chancen für alle, die uns brauchen



füreinander einstehen, Vorbild sein – im Grossen wie im Kleinen

4 | Wir arbeiten für Ihre Gesundheit
Wir arbeiten für Ihre Gesundheit

Messbare Erfolge

Unser Weg

Wachstum:

Stärke durch Gemeinschaft

Im Fokus:

- Herausforderungen gemeinsam angehen
- Weiterentwicklung unserer Leistungsangebote
- Neue Erwerbs- und Entwicklungsprojekte

Mitarbeitende:

gemeinsam stark sein

Im Fokus:

- Steigerung der Arbeitgeberattraktivität
- Weiterentwicklung unserer Mitarbeitenden
- Angebote zur Aus-, Fort- und Weiterbildung







Qualität:

gemeinsam besser werden

Im Fokus:

- Steigerung der Behandlungssicherheit und -qualität
- Befragungen unserer Zuweisenden und der behandelten Personen

Entwicklung:

gemeinsam Zukunft gestalten

Im Fokus:

- Digitalisierung
- Prozessoptimierung
- Harmonisierung unserer Systeme und Strukturen





Marke:

gemeinsam Stärken zeigen

Im Fokus:

- Wahrnehmung stärken
- Offener Dialog mit allen Anspruchsgruppen
- Aktive Kommunikation

6 | Unser Weg | 7



Vier Regionen

Unsere Regionen & Standorte

AMEOS ist Ihr Gesundheitsversorger für alle ambulanten und stationären Gesundheitsleistungen. Gebündelt in vier AMEOS Regionen, bieten die Krankenhäuser sowohl im somatischen Bereich – von der Geburtshilfe bis hin zur Geriatrie – als auch im psychiatrischen Bereich – von der Depressions- und Traumabehandlung bis hin zur psychosomatischen Rehabilitation – individuell abgestimmte Therapien. Hinzu kommt eine grosse Anzahl an Poliklinika, (Fach-)Pflege- und Eingliederungseinrich-

tungen für Menschen mit psychischen oder schweren seelischen Beeinträchtigungen.

So vielfältig wie das Leistungsangebot sind auch unsere Einrichtungen: Sie unterscheiden sich in der Anzahl ihrer Mitarbeitenden, in ihrer geografischen Lage und nicht zuletzt in ihrer eigenen Unternehmenskultur. Unter dem Dach der AMEOS Gruppe hat jede Einrichtung ihre eigene Identität.

4 Regionen

105 Einrichtungen

58 Standorte

18.300 Mitarbeitende

10.900 Betten/Plätze

1,3 Mrd. € Gesamterlöse

8 | Unsere Regionen & Standorte | 9



AMEOS Nord

48 Einrichtungen

25 Standorte

6.900 Mitarbeitende

5.500 Betten/Plätze

510 Mio. € Betriebserlöse

Leuchttürme



Somatik

- Zertifiziertes Endoprothetikzentrum am AMEOS Klinikum Ueckermünde
- Zertifiziertes Wirbelsäulen- und Endoprothetikzentrum am AMEOS Klinikum Seepark Geestland
- Zertifizierte Stroke-Unit an den AMEOS Klinika Oldenburg und Ueckermünde
- Herzkatheterlabor am AMEOS Klinikum Mitte Bremerhaven
- Zentrum für Herz-, Lungen- und Gefässmedizin am AMEOS Klinikum Mitte Bremerhaven



Psychiatrie

- Adoleszenspsychiatrie am AMEOS Klinikum Neustadt
- Huntingtonzentrum Nord am AMEOS Klinikum Heiligenhafen
- Kompetenzzentrum für Menschen mit geistiger
 Beeinträchtigung am AMEOS Klinikum Heiligenhafen
- Komplexbehandlung von Borderlinestörungen am AMEOS Klinikum Osnabrück



Pflege

• Senioren Wohnsitz in den AMEOS Einrichtungen Ratzeburg

Besondere Erfolge

Neueröffnung der Klinik für Pädiatrie in Anklam

- Nach ersten Wochenendschliessungen fasst die Universitätsmedizin Greifswald den Beschluss, die stationäre pädiatrische Versorgung in Anklam zum 1. Oktober 2015 einzustellen.
- Parallel dazu schliesst das Kreiskrankenhaus Wolgast seine Klinik für Gynäkologie, Geburtshilfe und Pädiatrie.
- Das AMEOS Klinikum Anklam hat daraufhin zum
 1. Februar 2016 eine eigene Kinderklinik eröffnet mit:
- 16 Betten
- 4 Fachärztinnen und -ärzte
- 9 Kinderkrankenschwestern
- Das AMEOS Klinikum Anklam sichert damit die medizinische Versorgung vor und nach der Geburt sowie für Kinder und Jugendliche.



Kinder- und Jugendmedizin im AMEOS Klinikum Anklam

10 | AMEOS Nord



AMEOS Ost

18 Einrichtungen

10 Standorte

4.000 Mitarbeitende

1.900 Betten/Plätze

320 Mio. € Betriebserlöse

Leuchttürme



Somatik

- Cochlea-Implantat-Versorgung am AMEOS Klinikum Halberstadt
- Herzkatheterlabore an den Standorten Aschersleben, Halberstadt, Haldensleben und Schönebeck
- Prostatakarzinomzentrum am AMEOS Klinikum Haldensleben
- Grösste zertifizierte Stroke-Unit Sachsen-Anhalts am AMEOS Klinikum Bernburg
- Interdisziplinäres Wundzentrum am AMEOS Klinikum Halberstadt
- Weaningstation am AMEOS Klinikum Aschersleben

Besondere Erfolge

Wiedereröffnung des AMEOS Klinikums Staßfurt

- Schliessung des Krankenhauses im Jahre 2010 durch die Stadt/den Landkreis
- Wiedereröffnung des Klinikums durch die AMEOS Gruppe im Jahr 2012

 Das AMEOS Klinikum Staßfurt ist heute ein Krankenhaus der Basisversorgung mit ambulantem Operationszentrum sowie akademisches Lehrkrankenhaus der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

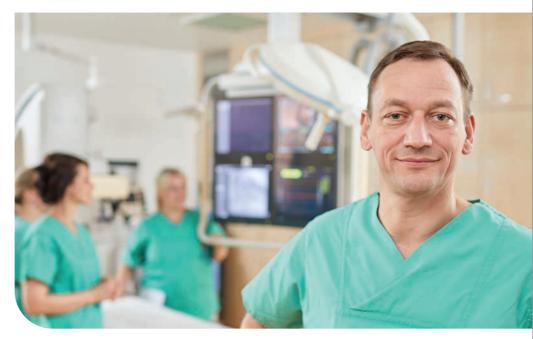
Grösste Stroke-Unit Mitteldeutschlands

- Umfangreicher Umbau der Schlaganfallspezialstation am AMEOS Klinikum Bernburg im Jahr 2012
- Erweiterung der Station auf 14 Überwachungsbetten

Verbesserung der kardiologischen Versorgung in Sachsen-Anhalt

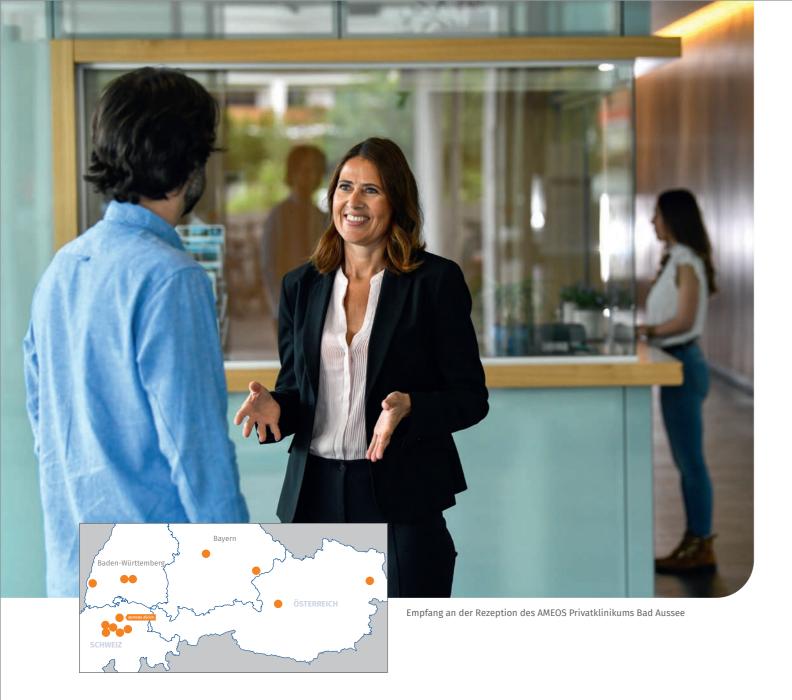
- Morbiditäts- und Mortalitätsziffern in Sachsen-Anhalt sind im Vergleich zu anderen Bundesländern bei Herzkrankheiten am höchsten*
- AMEOS stellt sich als grösster privater Krankenhausbetreiber Sachsen-Anhalts der Herausforderung, die Versorgungssituation zu ändern
- Herzkatheterlabore wurden deshalb an folgenden Standorten eröffnet:
- Halberstadt (2009, Modernisierung 2016)
- Schönebeck (2013)
- Aschersleben (2015)
- Haldensleben (2016)

* Quelle: Neuer Deutscher Herzbericht der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie, Herz- und Kreislaufforschung e.V., Pressetext DGK 01/2014.



Kardiologie im Herzkatheterlabor am AMEOS Klinikum Haldensleben

12 | AMEOS Ost | 13



AMEOS Süd

17 Einrichtungen

13 Standorte

2.200 Mitarbeitende

1.000 Betten/Plätze

140 Mio. € Betriebserlöse

Leuchttürme



Somatik

 Geriatrische Komplexbehandlung und Qualifizierter Alkoholentzug am AMEOS Klinikum Kaiserstuhl



Psychiatrie

- Psychosomatische Rehabilitation und Akutbehandlung mit einer Spezialisierung in Familienpsychosomatik und Transkultureller Psychosomatik an den AMEOS Klinika in Simbach am Inn
- Psychosomatische Medizin und Psychotherapie für Privatversicherte und Selbstzahlende mit einem Schwerpunkt für Medienabhängigkeit und Long-Covid im AMEOS Privatklinikum Bad Aussee in Österreich
- Spezialisierte Behandlung für Menschen mit Burnout, Depression und Schlafstörungen im AMEOS Seeklinikum Brunnen

Besondere Erfolge

Verzahnung der stationären und ambulanten Versorgung in Simbach am Inn

- Hoher Bedarf an Akutbetten in der Region
- Implementierung einer psychosomatischen Akutbehandlung im AMEOS Klinikum Inntal, um dem hohen Behandlungsbedarf in der Region zu entsprechen und das Angebot der Rehabilitation zu ergänzen
- Nach Verhandlungen mit Kostenträgern Vereinbarung eines Versorgungsvertrages
- Akquise geeigneter Fachärztinnen und -ärzte und Ausbildung von Psychotherapeuten und -therapeutinnen für dieses Spezialgebiet
- Ambulante Krisenintervention für Hochwasseropfer

Positionierung des AMEOS Klinikums Kaiserstuhl

- Krankenhaus mit 68 Betten in einem durch starken Wettbewerb geprägten Marktumfeld
- Konsequente Spezialisierung auf Alterserkrankungen und Suchterkrankungen
- Unterstützung der Ärztlichen Leitung im Kooperationsaufbau mit in der Umgebung niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten sowie umliegenden Klinika und Beratungsstellen
- Kommunikation der Behandlungsqualität über die Region hinaus
- Kooperation mit dem Universitätsklinikum Freiburg und der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
- Deutliche Vergrösserung des Einzugsgebiets durch gezielte Kommunikation mit zuweisenden Arztpraxen



AMEOS Seeklinikum Brunnen

14 | AMEOS Süd



AMEOS West

22 Einrichtungen

10 Standorte

5.200 Mitarbeitende

2.500 Betten/Plätze

300 Mio. € Betriebserlöse

Leuchttürme



Somatik

- Zertifiziertes Endoprothetikzentrum und Darmkrebszentrum im AMEOS Klinikum St. Clemens Oberhausen
- Zertifizierte Stroke Unit im AMEOS Klinikum St. Clemens Oberhausen
- Post-Covid /Long-Covid Rehabilitation im AMEOS Reha Zentrum Oberhausen
- Digitale Cholangioskopie für eine differenzierte Gallen-Diagnostik im AMEOS Klinikum St. Clemens Oberhausen



Psychiatrie

- Komplexbehandlung von Borderlinestörungen am AMEOS Klinikum Bremen
- Kinder- und Jugendpsychiatrie am AMEOS Klinikum Hildesheim

Besondere Erfolge

Dezentrale psychiatrische Versorgung

- Nach Analyse der Behandlungsströme und -bedarfe am AMEOS Klinikum Hildesheim wird klar: Vorhandene Behandlungsangebote können oftmals nicht genutzt werden. Grund sind zu grosse Entfernungen zum Klinikum und Einschränkungen aufgrund der Erkrankungen.
- Erarbeitung eines Konzepts zur dezentralen psychiatrischen Versorgung im Landkreis Hildesheim sowie den angrenzenden Landkreisen mit jahrelangen Verhandlungen mit Ministerium und Kostenträgern.
- Vorteile: kurze Wege, schnelle Hilfe bei akuten Krisen, Vermeidung stationärer Aufenthalte
- Ergebnis: 2012 eröffnet das AMEOS Klinikum Hameln mit psychiatrischer Institutsambulanz und Tagesklinik
- Es folgten Tageskliniken in: Alfeld (2013)
 Goslar (2015)
 Holzminden (2018)



Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie im AMEOS Klinikum St. Clemens Oberhausen

16 | AMEOS West | 17

Best Practice

Integrationsbeispiele Deutschland

AMEOS Klinika Bremerhaven und Geestland



AMEOS Klinikum Am Bürgerpark Bremerhaven

Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung

- Gegründet im Jahr 1963
- Seit 2014 in der AMEOS Gruppe
- 220 Betten

 Akademisches Lehrkrankenhaus der Georg-August-Universität Göttingen

Medizinisches Angebot

- Kardiologie, Pneumologie und Somnologie, Internistische Intensivmedizin
- Gastroenterologie und Hepatologie
- Chirurgie

- Kinder- und Jugendmedizin
- Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin

AMEOS Klinikum Mitte Bremerhaven

Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung

- Gegründet im Jahr 1904
- Seit 2014 in der AMEOS Gruppe
- 200 Betten

Medizinisches Angebot

- Innere Medizin
- Unfallchirurgie und Orthopädie
- Gefässchirurgie
- Plastische Chirurgie

- Augenheilkunde
- Anästhesiologie, Intensivmedizin, Schmerztherapie
- Radiologisches Institut



AMEOS Klinikum Seepark Geestland

Krankenhaus der Schwerpunktversorgung

- Gegründet im Jahr 1947
- Seit 2014 in der AMEOS Gruppe
- 290 Betten (zzgl. 20 psychiatrischer Tagesplätze)

Medizinisches Angebot

- Orthopädie
- Kinderorthopädie
- Neuroorthopädie

- Urologie
- Psychiatrie
- Anästhesiologie



AMEOS Klinikum Mitte Bremerhaven

Beispiele der Medizinentwicklung

Zentrum für Kreislauf- und Gefässmedizin

- Start des Zentrums im November 2015
- Zusammenführung und Weiterentwicklung der bestehenden Kompetenzen an den drei AMEOS Klinika Bremerhaven und Geestland
- Enge Kooperation mit niedergelassenen Ärztinnen und -ärzten
- Zertifizierung des Weaningzentrums

Onkologisches Zentrum

- Erweiterung des Angebots
- Stärkung der interdisziplinären Kooperation

Zentrum für Altersmedizin

- Sonderbehandlung älterer Patientinnen und Patienten (über 70 Jahre)
- Stärkung der Zusammenarbeit mit niedergelassenen Ärztinnen und -ärzten

Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie

- Etablierung eines endoprothetischen Kompetenzzentrums Kinder- und Jugendmedizin
- Erweiterung der Kooperation mit Fachärztinnen und -ärzten und dem städtischen Krankenhaus
- Verbesserung des therapeutischen Angebots
- Umstrukturierung der Ambulanz

Massnahmen

- Zentraler Schreibdienst, kombiniert für alle drei Standorte
- Trennung von Sekretariatsarbeit und Schreibdienst
- Bündelung des Schreibdienstes
- Optimierung des Entlassmanagements
- Anpassung der Prozessabläufe in der OP-Abteilung (Geestland)
- · Schnellere Ein- und Ausschleusung
- Pünktliche OP-Starts
- Freigabe von ungeplanten OP-Kontingenten an andere Abteilungen
- Zentrales Bettenmanagement (Geestland)
- Effektivere Bettenauslastung
- Optimierte Planung elektiver Operationen

- Zuweisungsmanagement
- Kooperationspartnerin für alle drei Häuser
- Dialog mit niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte
- Aufbau eines professionellen Marketings für Einweisungsgruppen
- Etablierung von medizinischen Workshops zur Umsetzung des Medizinkonzepts
- Stärkung der standortübergreifenden Zusammenarbeit
- Erarbeitung eines zukunftsfähigen Konzepts für die angegliederten Krankenpflegeschulen



AMEOS Einrichtungen in Ratzeburg

AMEOS Einrichtungen in Ratzeburg



- Gegründet 1974
- Seit 2017 in der AMEOS Gruppe
- 600 Mitarbeitende
- AMEOS Reha Klinikum Ratzeburg mit rund 300 Betten
- Klinik für Geriatrie Ratzeburg in Kooperation mit dem DRK mit rund 80 Behandlungsplätzen
- AMEOS Senioren Wohnsitz Ratzeburg mit rund 160 Appartements und einem Gesundheitshotel mit rund 3.500 Übernachtungen im Jahr
- AMEOS Pflege Ratzeburg mit rund 175 Behandlungsplätzen und über 200 Patientinnen und Patienten in der mobilen Pflege
- AMEOS Therapiezentrum Ratzeburg mit rund 200 Patientinnen und Patienten pro Tag

Beispiele der Medizinentwicklung

Alterstraumatologisches Zentrum

- Zertifizierung des Zentrums im August 2017
- Fachübergreifende Zusammenarbeit der Klinik für Geriatrie Ratzeburg mit dem DRK-Krankenhaus Mölln-Ratzeburg zur Minimierung von Komplikationen im Behandlungsverlauf bei älteren Patientinnen und Patienten (über 70 Jahre) mit Multimorbidität
- Enge Kooperation mit niedergelassenen Praxen

Endometriosezentrum für Rehabilitation

- Zertifizierung im Dezember 2015
- Rezertifizierung im Dezember 2018
- Besonderes Rehabilitationskonzept bei Anschlussheilbehandlung und Rehabilitation
- Enge Kooperation mit Selbsthilfegruppen und Netzwerkausbau
- Intensive Zusammenarbeit mit niedergelassenen gynäkologischen Praxen
- Angehörigenstärkung durch regelmässig angebotene Seminare

Massnahmen

- Aufbau Kooperations- und Belegungsmanagement
- Aufbau Patienten- und Bewohnerservice
- Umsetzung Regionalisierungskonzept
- Anpassung von Prozessabläufen in allen Leistungsbereichen
- Erweiterung des Leistungsspektrums: gutartige Lungenerkrankungen

Entwicklung der investiven Massnahmen seit der Übernahme

- Eltern-Kind-Bereich (Reha Klinikum)
- Komfortstation (Reha Klinikum)
- Mitarbeitendenparkplatz
- Flächendeckendes WLAN auf dem Klinikumsgelände
- Sanierung von Sauna, Pool und Schwimmbadtechnik (Therapiezentrum)
- Modernisierung der Medizinischen Trainingstherapie (MTT, Reha Klinikum)
- Neuanschaffung Bodyplethysmograph für Pneumologie (Reha Klinikum)

AMEOS Klinika in Oberhausen



AMEOS Klinikum St. Clemens Oberhausen

Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung

- Gegründet 1866
- Seit 2020 in der AMEOS Gruppe
- Mitarbeitende: 800
- Betten: 380

Medizinisches Angebot

- Kardiologie
- · Gastroenterologie, Onkologie, Infektiologie
- Neurologie
- Allgemein- und Viszeralchirurgie
- Orthopädie und Unfallchirurgie
- Gefässchirurgie

- Plastische, Ästhetische und Handchirurgie
- Frauenheilkunde und Geburtshilfe
- Kinder- und Jugendmedizin
- Anästhesie und Intensivmedizin, Schmerztherapie
- Akut- und Notfallmedizin

AMEOS Klinikum St. Marien Oberhausen

Krankenhaus der Schwerpunktversorgung

- Gegründet 1885
- Seit 2020 in der AMEOS Gruppe
- Mitarbeitende: 250
- Betten: 130

Medizinisches Angebot

- Geriatrie
- Innere Medizin

Schmerzmedizin

AMEOS Klinikum St. Josef Oberhausen

Fachklinikum für Psychiatrie und Psychotherapie

• Gegründet 1961

- Mitarbeitende: 260
- Seit 2020 in der AMEOS Gruppe
- Betten: 120

Medizinisches Angebot

Unterstützung bei der Bewältigung folgender Krankheitsbilder:

- Affektive Störungen
-
- Angst- und Belastungsstörungen
- Demenz
- psychotische Störungen
- Suchterkrankungen

• Persönlichkeitsstörungen

Beispiele der Medizinentwicklung

Profilschärfung an den drei Klinika

- Durch Umzüge und Konsolidierungen wurden die Spezialisierungen der Klinika herausgearbeitet:
- AMEOS Klinikum St. Clemens Oberhausen als Schwerpunktklinikum
- AMEOS Klinikum St. Marien Oberhausen als konservatives Fachklinikum
- AMEOS Klinikum St. Josef Oberhausen als psychiatrisches Fachklinikum

Weitere geplante Massnahmen der Medizinentwicklung:

- Errichtung eines ambulanten OP-Zentrums im AMEOS Klinikum St. Marien Oberhausen zur Verbesserung der Abläufe im Operationssaal des AMEOS Klinikums St. Clemens Oberhausen
- Verbesserung der fach- und hausübergreifenden Kooperationen
- Erreichen der Stufe 3 der Notfallversorgung durch Erweiterung der Intensivstation auf 20 Betten

Vorgehen

Herausforderung: Notfallaufnahme mit niedrigem Marktanteil

→ Massnahme: Etablierung einer Aufnahmestation, die bauliche und medizintechnische Veränderungen mit sich bringt. Ein Aufnahmestatut wird etabliert und der Abrechnungsprozess optimiert.

Herausforderung: Intensivmedizin teilt häufige Abmeldungen mit, Verantwortlichkeiten sind nicht klar definiert

→ Massnahme: ärztliche Verantwortlichkeit wird in eine Hand gelegt, der Tagesablauf geregelt und mit strengen Indikationen strukturiert.

Herausforderung: Belegungsmanagment vermeldet schlechte Auslastung, Verteilungskampf zwischen den Stationen und unklare Fachbereichszuordnung

→ Massnahme: Bettenmatrix und Verweildauersteuerung werden etabliert sowie interdisziplinäre Stationen eingerichtet

Prozessoptimierung: The Big Four

Herausforderung: OP-Saalauslastung zu gering, Verteilungskampf und zu lange Prozesszeiten

→ Massnahme: OP-Planungskonferenz wird ins Leben gerufen, freie Saalzuteilung bei Nichtauslastung

Ziele

- Verlorene Marktanteile aufholen
- Mitarbeitenden den Weg nach vorn zeigen
- Leuchttürme identifizieren und etablieren

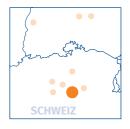


AMEOS Klinikum St. Clemens Oberhausen

Best Practice

Integrationsbeispiele Schweiz

AMEOS Seeklinikum Brunnen



- Eröffnet 2015
- Seit 2017 in der AMEOS Gruppe
- 60 Einzelzimmer
- 120 Mitarbeitende
- Klinikum für integrative Medizin mit Spezialisierung auf ganzheitlicher Behandlung von psychischen Störungen, wie Burn-out, Depressionen und Schlafstörungen
- Zwei Schlaflabore
- Spezialklinik für Komplementärmedizin





AMEOS Seeklinikum Brunnen

Beispiele der Medizinentwicklung

- Konsequente Fokussierung auf stationäre Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik in Verbindung mit Schlafmedizin und komplementärmedizinischen Angeboten
- Ausbau des stationären Bereichs um 16 Betten auf nunmehr 61 Betten
- Ausbau der stationären und ambulanten Schlafmedizin (Kapazitätssteigerung in der ambulanten Schlafmedizin um 100 %)
- Schliessung des Facharztzentrums (verschiedene ambulante Praxen), die keine Synergien mit dem stationären Bereich geboten haben
- mehr als 30% Zuweisungen gegenüber Vergleichszeitraum infolge der Umsetzung verschiedener Massnahmen zur Verbesserung der Aufnahme- und Belegungsprozesse sowie im Zuweisungsmanagement
- Aufbau eines Netzwerkmanagements gemeinsam mit weiteren ambulanten und stationären Dienstleistern und Krankenversicherern (deutliche Verbesserung in der Zusammenarbeit mit vor- und nachstationären Behandelnden, deutliche Verringerung von Problematiken in Verbindung mit Kostengutsprachen und Zuweisungskonstellationen)
- Weiterer deutlicher Ausbau durch verschiedene Projekte im Rahmen der Geschäftsfeldentwicklung geplant
- Eröffnung der AMEOS Stadtpraxen Brunnen, Luzern, Zug und Zürich

AMEOS Spital Einsiedeln



Krankenhaus der Grund- und Notfallversorgung

- Eröffnet im Jahr 1979
- Seit 2020 in der AMEOS Gruppe

Medizinisches Angebot

- Anästhesie und Schmerztherapie
- Augenheilkunde
- Chirurgie
- Dermatologie und Venerologie
- Gastroenterologie
- Gynäkologie und Geburtshilfe
- Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
- Innere Medizin
- Kardiologie

- 360 Mitarbeitende
- 85 Betten
- Onkologie und Hämatologie
- Pädiatrie und Neonatologie
- Radiologie
- Urologie
- Zentrum für Altersmedizin und Geriatrie
- Zentrum für den Bewegungsapparat,
 Orthopädie und Unfallchirurgie



AMEOS Spital Einsiedeln

Beispiele der Medizinentwicklung

- AMEOS steht für die Sicherung der Grundversorgung in der erweiterten Region Einsiedeln
- Weiterführung des vorhandenen Leistungsangebots und Prüfung der Aufnahme weiterer Indikationen (Geriatrie, Kardiologie, Pneumologie, Schlafmedizin, Proktologie usw.)
- Verstärkter Dialog mit allen Anspruchsgruppen (Projekte, Prozesse, Strukturen, Medizinangebote usw.)

Massnahmen

- Verknüpfung von Leistungsangeboten mit anderen Einrichtungen der AMEOS Gruppe (Brunnen)
- Verbesserung der Wirtschaftlichkeit durch Synergien mittels gruppenweiter Kompetenzen
- Kooperationsmanagement: Zuweisende und Belegärztinnen und -ärzte sind wichtige Kooperationspartner

der AMEOS Einrichtungen in der Schweiz. AMEOS will diese Zusammenarbeit verbessern und intensivieren. Zum Jahresbeginn 2021 wurde eine Mitarbeiterin für das Kooperationsmanagement eingestellt.

Modellprojekt: AMEOS Netzwerk Schlafmedizin

AMEOS Seeklinikum Brunnen

- Stationäre Behandlung von Depressionen, Burn-out und Schlafstörungen
- Fokus auf Insomniebehandlung sowie CPAP*-Anpassungen/Angewöhnung bei Depressionen/Burn-out

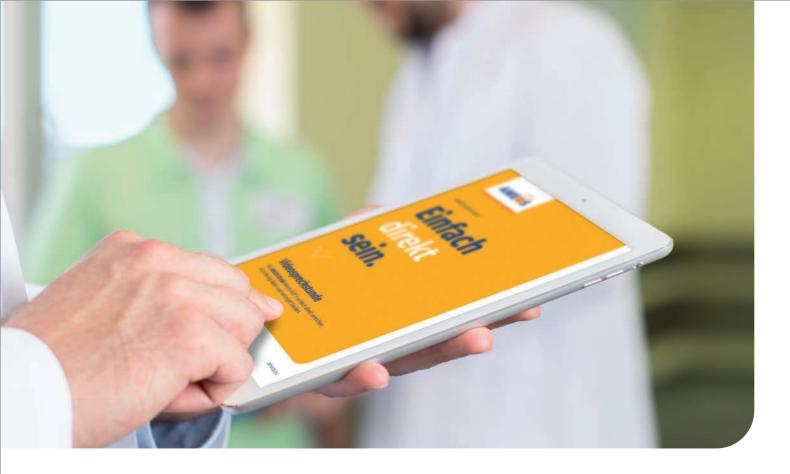
AMEOS Spital Einsiedeln, Zentrum für Schlafmedizin

- Ambulante Schlafmedizin inkl. Schlaflabor
- Ambulante und stationäre Pneumologie
- Ambulante und stationäre Neurologie
- Stationäre Behandlung somatischer Schlafstörungen in den Betten der Neurologie

AMEOS Stadtpraxen

 AMEOS Stadtpraxen Luzern, Zug, Zürich: Schlafmedizinische Sprechstunden und Therapiekontrollen nach Bedarf (z. B. zwei Tage pro Monat), Zuweisung von Patientinnen und Patienten in das AMEOS Seeklinikum Brunnen bei Insomnie, in das AMEOS Spital Einsiedeln für das Schlaflabor. Kontrolltermine in jeweiliger Stadtpraxis.

* Die CPAP-Beatmung, auch CPAP-Therapie (continuous positive airway pressure), ist eine Beatmungsform, die die Spontanatmung von Menschen mit einem dauerhaften, während Einatmung und Ausatmung aufrechterhaltenen Überdruck (PEEP) kombiniert.



Effiziente Bündelung von Kompetenzen

Digitalisierung & Vernetzung

Digitalisierung – AMEOS geht mit dem Wandel

#AMEOSDigitalEinfach – unter diesem Motto hat sich die AMEOS Gruppe dem Thema Digitalisierung im Gesundheitswesen angenommen und einen wichtigen Grundstein für die Zukunft gelegt.

Mitarbeitende aus verschiedenen Fachbereichen haben eine gemeinsame Digitalisierungsstrategie entwickelt. Von konkreten internen Abläufen und Strukturen ausgehend, wurden digitale Lösungen entwickelt, mit deren Hilfe die Abläufe vor Ort einfacher und besser strukturiert werden können.

Das Konzept sieht vor, stufenweise neue Verfahren zu testen, um dann erfolgreiche Verbesserungen in der gesamten AMEOS Gruppe einzuführen. Hierzu zählen unter anderem eine schnelle und systemunterstützte Erstversorgung in der Notaufnahme, die Videosprechstunde, die Onlineterminvergabe sowie ein Portal, in dem sich alle wichtigen Serviceangebote für die behandelten Personen wiederfinden.

AMEOS übernimmt Verantwortung und setzt als Vorreiter neue Massstäbe auf dem Gesundheitsmarkt. Hierbei werden höchste medizinische Sicherheit und Qualität angestrebt.

Denn allem voran stehen unser Motto und unser Ziel: Vor allem Gesundheit.

Weitere Informationen zur digitalen Zukunft bei AMEOS finden Sie unter ameos.eu/digital

Wissen vernetzen

Medizinische Fachgruppen

In der Welt der Medizin ist es wesentlich, auf dem Laufenden zu bleiben, Dinge zu hinterfragen und die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse zu Rate zu ziehen. Das beratende Gremium der Fachgruppe hat sich für die AMEOS Gruppe sehr bewährt. Hier kommen die Chefärztinnen und Chefärzte der jeweiligen Disziplin gemeinsam mit Mitarbeitenden der Medizinentwicklung und der Krankenhausdirektion sowie der Regionalgeschäftsführung zusammen, um medizinische Trends zu diskutieren und unsere Prozesse und Strukturen weiterzuentwickeln.

Insgesamt sind über 180 Personen Teil der 16 Fachgruppen in folgenden Disziplinen:

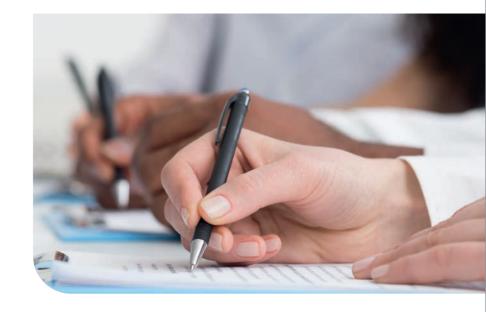
- Anästhesie und Intensivmedizin
- Arzneimittel
- Geriatrie
- Gynäkologie
- Hygiene
- Innere Medizin
- Komplementäre Einrichtungen
- Notfallmedizin
- Orthopädie und Unfallchirurgie
- Pflege
- Psychiatrie
- Radiologie
- Rehabilitation
- · Steuerungsgruppe Pfade
- Urologie
- Viszeralmedizin

Medizinischer Beirat

Der medizinische Beirat der AMEOS Gruppe setzt sich aus ausgewählten Expertinnen und Experten zusammen, die in verschiedenen Disziplinen der Somatik und Psychiatrie, der Labordiagnostik und der Arzneimittelversorgung tätig sind.

Das Gremium berät den Vorstand bei strukturellen Entscheidungen über die Entwicklung medizinischer Leistungen in den Einrichtungen.

Der Medizinsche Beirat legt medizinische Standards fest und unterstützt bei der Neubesetzung von Chefarztpositionen.



28 | Digitalisierung & Vernetzung
Digitalisierung & Vernetzung

Gemeinsam wachsen

Partnerschaft & Prozesse

Übernahme von Krankenhäusern

Die Privatisierung von Krankenhäusern findet bereits seit vielen Jahren auf allen drei Ebenen des föderalen Systems statt und schliesst mittlerweile auch Universitätsklinika mit ein. Die zunehmende Finanznot der öffentlichen Haushalte ist die häufigste Ursache.

Öffentliche und freigemeinnützige Träger können Verlustausgleiche für ihre Krankenhäuser oftmals nicht mehr ohne Weiteres übernehmen. Zunehmender Wettbewerb, der Zwang zu Wirtschaftlichkeit und mehr Qualität verstärken zumeist den Druck auf die öffentlichen Träger.



AMEOS als Partner

Als Gesundheitsversorger

- Gewährleistung bestmöglicher medizinischer Qualität
- Aufbau und Stärkung von überregionalen medizinischen Leuchttürmen
- Entwicklung und Gestaltung arbeitsteiliger Prozesse im Krankenhaus

Als Arbeitgeber

- Beteiligung der Mitarbeitenden am Unternehmenserfolg durch leistungsbezogene Vergütungsbestandteile
- Investition in Aus-, Fort- und Weiterbildung
- Schaffung und Einführung von Tarifverträgen
- Sanierung über medizinische Leistungserweiterungen und Kostensenkungen im Einkauf – nicht durch Personalabbau

Als Kapitalgeber

- Gewährleistung aller erforderlichen Investitionen
- Pensionskassen und Lebensversicherungen als langfristig orientierte Kapitalgeber
- Keine Ausschüttung von Dividenden oder Abführung von Gewinnen durch AMEOS

Vorteile einer Partnerschaft mit AMEOS

- ✓ Alle Standorte werden ausgebaut: einmal AMEOS – immer AMEOS
- Der Standort profitiert vom Know-how und von der Erfahrung der Gruppe:
- Fachlicher Wissenstransfer in Medizin und Pflege
- Synergieeffekte, z.B. im Einkauf
- Lerneffekte durch Best-Practice-Beispiele
- Mitarbeitende können auf bestehende Strukturen und Kooperationen in der Aus-, Fort- und Weiterbildung zurückgreifen
- Zugriff auf zentrale Dienste der Gruppe, wie Entgeltverhandlungen, Tertiäre Leistungen, IT-Services, Laborleistungen und viele weitere
- Notwendige Investitionen zur medizinischen und wirtschaftlichen Weiterentwicklung des Standorts werden getätigt

- Der kommunale Haushalt wird durch die Befreiung von Investitions- und Verlustrisiken dauerhaft entlastet
- ✓ Der Sicherstellungsauftrag wird garantiert
- Gewinne verbleiben im Unternehmen und werden nicht an Gesellschafter ausbezahlt
- Langfristige Standortsicherung bedeutet auch Arbeitsplatzsicherung
- ✓ Standardisierte Arbeitsabläufe bewirken langfristig eine Verbesserung der Behandlungsqualität

30 | Partnerschaft & Prozesse



Integration in die AMEOS Gruppe

Integrationsgrundsätze

- Neue Einrichtungen sollen möglichst zügig von den Vorteilen der Gruppe profitieren
- Konzepte werden in enger Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden vor Ort erarbeitet und eingeführt
- Wesentlich für den Erfolg ist Kommunikation: transparent, klar und glaubwürdig
- Vor Ort stehen jederzeit Ansprechpersonen zur Unterstützung für die Integration zur Verfügung

Kriterien einer erfolgreichen Integration

- Stärkung und Ausbau der Kernkompetenzen der zu integrierenden Einrichtung
- Etablierung und Ausbau von medizinischen Leuchttürmen
- Analyse der Ablauf- oder Aufbauorganisation
- Regelmässige Kontrolle und kontinuierlicher Abgleich der Integrationsfortschritte

Die vier Phasen des Integrationsprozesses



Phase A: Erwerb

- Erstellung medizinischer und wirtschaftlicher Zielpläne
- "Datenraum" Einsicht in alle relevanten Unterlagen
- Besichtigung der Einrichtung(en)
- · Vertragsverhandlungen und -unterzeichnung
- Festlegung des Integrationsteams



Phase B: die ersten 100 Tage

- Übernahmetag: offizieller Empfang für Führungskräfte, danach Betriebsversammlung
- Öffentliche Präsentation, z.B. als Pressegespräch
- Gegenseitiges Kennenlernen
- Feinplanung der Integration über alle Schwerpunkte mittels Workshops und Arbeitsgruppen

Überführung ins operative Geschäft

- Kick-off-Meeting zum medizinischen Konzept
- Bildung von Projektgruppen (Massnahmen, Effekte, Zielerreichung)
- Coaching der Krankenhausleitung durch das operativ erfahrene Integrationsteam
- Klare und strukturierte Kommunikation für die wichtigsten Zielgruppen: Mitarbeitende, Patientinnen und Patienten und Zuweisende mittels Newsletter, Mitarbeitendenversammlungen, Intranet und Integrationssprechstunden



Phase C: Integration

- Leistungsplanung: detaillierte Konzeption zur Weiterentwicklung der medizinischen Versorgung
- Ressourcenplanung
- Überprüfung der Prozesse und Strukturen
- Einsatz investiver Massnahmen
- Integration in die IT-Strukturen der AMEOS Gruppe



Phase D: Regelbetrieb

- Überprüfung der Projektlandschaft
- Feintuning innerhalb der verschiedenen Arbeitsgruppen
- Weiterentwicklung der medizinischen Konzepte

32 | Partnerschaft & Prozesse

Verantwortungsbewusstsein

Unternehmensleitung



Dr. Axel Paeger Chief Executive Officer (CEO), Vorsitzender des Vorstandes, Mitglied des Verwaltungsrates, Gründer von AMEOS

Verantwortungsbereiche:

- Unternehmensstrategie
- Wachstumspolitik
- Interessenvertretung
- Öffentlichkeitsarbeit



Michael Dieckmann Chief Development Officer (CDO), Mitglied des Vorstandes

Verantwortungsbereiche:

- Strategien
- Politik
- Aus-, Fort- und Weiterbildung



Janko Beubler Chief Operating Officer (COO), Mitglied des Vorstandes

Verantwortungsbereiche:

- Bau und Technik
- Einkauf und Logistik
- Labordiagnostische Leistungen
- Medizinentwicklung
- Personalmanagement
- Organisationsentwicklung und Digitalisierung
- Tertiäre Leistungen



Mitglied des Vorstandes

Chief Financial Officer (CFO),

Christina Karbach

Verantwortungsbereiche:

- Budgetierung
- Externe und interne finanzielle Berichterstattung
- Finanzierung



Martin Stein Chief Operating Officer (COO), Chief Technology Officer (CTO), Mitglied des Vorstandes

Verantwortungsbereiche:

- AMEOS Süd
- IT Services

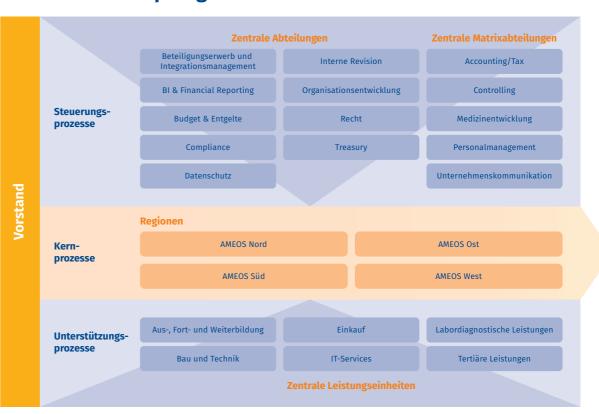


Frank-Ulrich Wiener Chief Operating Officer (COO), Mitglied des Vorstandes

Verantwortungsbereiche:

- AMEOS Nord
- AMEOS Ost
- AMEOS West
- Unternehmenskommunikation
- Entgelte

AMEOS Wertschöpfungskette



Zentrale Abteilungs- und Matrixleitungen und Direktionen der zentralen Leistungseinheiten besitzen die Richtlinienkompetenz für ihren Bereich. Die Matrixabteilungen gibt es dabei sowohl in der Zentrale als auch in den jeweiligen Regionalzentralen. Gemeinsam sichern wir so die operative Umsetzung der Leitlinien in den Regionen und Einrichtungen.

Die einzelnen Einrichtungen werden durch diese Struktur von Verwaltungsaufgaben entlastet und können sich auf die Erbringung ihrer Kernleistungen konzentrieren. Dies verbessert gleichzeitig die Qualität der jeweiligen Dienstleistung und realisiert Synergieeffekte.

AMEOS Ziele



Ansprechpartner Beteiligungserwerb

Dr. Christoph Arnold Generalbevollmächtigter Beteiligungserwerb, Integration und Revision christoph.arnold@ameos.ch Tel. +41 (0)44 567 83 66

34 | Unternehmensleitung



Ansprechpartner Beteiligungserwerb

Dr. Christoph Arnold

Generalbevollmächtigter Beteiligungserwerb, Integration und Revision christoph.arnold@ameos.ch Tel. +41 (0)44 567 83 66